



Beschlussvorlage Sozialamt Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0556 Status: öffentlich Datum: 10.11.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
23.11.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
07.12.2023	Kreisausschuss			

Bezeichnung:

Förderanträge "Freiwillige Leistungen im sozialen Bereich"

Sachverhalt:

1) Allgemeines:

Grundlage für die Förderung ist die Verwaltungshandreichung „Förderung freiwilliger Leistungen im sozialen Bereich“. Die Förderungen dienen der Unterstützung und Weiterentwicklung von Maßnahmen und Projekten, die dazu beitragen, soziale Schwierigkeiten abzuwenden, zu beseitigen oder zu mildern sowie Aktivitäten, die dazu beitragen, durch Selbsthilfe in persönlichen krisenhaften Lebensphasen zu bestehen. Dabei ist es dem Landkreis ein besonderes Anliegen, ehrenamtliches, freiwilliges soziales Engagement zu unterstützen. Nicht förderfähig sind Investitionsausgaben.

Im Rahmen der Verwaltungshandreichung sind für das Haushaltsjahr 2024 inkl. der Kontaktstellen und Begegnungsstätten insgesamt 17 Anträge eingegangen. Die Anträge sind mit einem Betrag in Höhe von insgesamt 151.100 € im Produkt 35.1.03 Besondere soziale Hilfen veranschlagt.

Die Prüfung der Förderanträge erfolgte anhand der in der Handreichung definierten Voraussetzungen wie z. B. Erfüllung der Eigenmittel, Bezuschussung durch die Kommunen und Plausibilität der Verwendungsnachweise der für das Jahr 2022 ausgekehrten Mittel. Alle Antragsteller erfüllen die Voraussetzungen. Die Anträge für das Haushaltsjahr 2024 sind fristgerecht zum 15.08.2023 eingegangen (Ausnahme FrauenZimmer Bremervörde am 17.08.2023).

Dieser Vorlage sind die Finanzierungspläne zu den Anträgen 1) bis 11) und 13) bis 17) beigelegt.

2) Anträge für das Haushaltsjahr 2024:

Nr.	Antragsteller	Antrag/ veranschlagt
1)	Blaues Kreuz Heeslingen, Suchtkrankenhilfe	400 €
2)	Caritasverband für die Landkreise STD und ROW, Betrieb der Selbsthilfekontaktstelle ZISS	500 €
3)	Telefonseelsorge Elbe-Weser	2.000 €
4)	FrauenZimmer Bremervörde e.V.	3.000 €
5)	Ev.-luth. Kirchenkreis ROW - Diakonisches Werk, Offener Mittagstisch	3.000 €
6)	Auferstehungskirche BRV, Stadteilladen Mittelkamp Bremervörde (im Jugendhilfeausschuss wird für den Stadteilladen über einen weiteren Antrag in Höhe von 12.500 € beraten.)	3.000 €
7)	Ev.-luth. Kirchenkreis BRV-Zeven - Diakonisches Werk, Anziehungspunkt Gnarrenburg	4.000 €
8)	Lebensraum Diakonie e.V., Sozialkaufhaus KARO, ROW	4.000 €
9)	TANDEM e.V., Tafel Bremervörde, Ausgabestelle in Gnarrenburg	6.500 €
10)	Ev.-luth. Kirchenkreis BRV-Zeven - Diakonisches Werk, Tafel in Zeven, Ausgabestellen in Sittensen und Tarmstedt	8.000 €
11)	Rotenburger Tafel e.V., Tafel in ROW, Ausgabestellen in Scheeßel und Visselhövede	9.500 €
	Summe	43.900 €

Bei den Anträgen 1) bis 11) sind jeweils die beantragten Leistungen veranschlagt. Änderungen zum Vorjahr gibt es nicht.

Nr.	Antragsteller	Beantragt	veranschlagt	Vorschlag
12)	Kreissportbund	1.700 €, Antrag wurde zwischenzeitlich zurück gezogen	1.700 €	0 €

Der Kreissportbund (KSB) hat seinen Antrag auf Förderung der Koordinierungsstelle Integration am 26.09.2023 zurückgezogen. Die Summe geht im allgemeinen Übungsleiterzuschuss an den KSB auf, der im Ausschuss für Sport und Kultur beraten wird, auf. Da der beantragte Betrag in Höhe von 1.700 € bereits im Produkt 35.1.03/Teilhaushalt 4 veranschlagt wurde, ist der Haushaltsansatz in diesem Produkt entsprechend zu verringern.

3) Kontaktstellen und Begegnungsstätten:

Im Landkreis Rotenburg (Wümme) bieten die GESO gGmbH, der TANDEM e.V. Begegnungsstätten (BS) und das Diakonische Werk des ev.-luth. Kirchenkreises Rotenburg (Wümme) Kontaktstellen (KS) für psychisch kranke Menschen an. Diese Angebote basieren auf dem vom Sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes entwickelten Konzept aus dem Jahr 2013, in dem festgelegt wurde, dass landkreisweit ein niedrighschwelliges Angebot für seelisch behinderte Menschen vorgehalten werden soll. Mit den Anbietern wurden entsprechende Fördervereinbarungen über die Gestaltung der Angebote geschlossen; zuletzt 2019.

Es ist – auch nach Anregung der Anbieter - vorgesehen, das seit nunmehr über 10 Jahren bestehende Konzept gemeinsam zu überarbeiten, inhaltlich neu aufzustellen und neue Vereinbarungen zu schließen. Der Abschluss der neuen Vereinbarung sowie die sich daraus ergebende abschließende Förderung 2024 werden dem Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit voraussichtlich im Mai 2024 zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Um dem Ergebnis der Arbeitsgruppe nicht vorzugreifen, haben TANDEM e.V. und GESO die hier beantragte Erhöhung um 30 % zunächst ruhend gestellt. Aus diesem Grund sind in der Haushaltsplanung 2024 nur die aktuell vereinbarten Fördersummen ohne Erhöhung veranschlagt. Dieses Vorgehen ist mit den Anbietern der Begegnungsstätten, GESO und TANDEM e.V. abgestimmt.

Nr.	Antragsteller	Zweck	Antrag*)	veranschlagt
13)	TANDEM e.V.	TANDEM-Treff Gnarrenburg (BS)	15.925 €	12.300 €
14)	TANDEM e.V.	TANDEM-Treff Bremervörde (BS)	38.220 €	29.400 €
15)	GESO	QUAB Zeven (BS)	15.925 €	12.300 €
16)	GESO	Café KUBUS Rotenburg (Wümme) (BS)	47.775 €	36.800 €
17)	Ev.-luth. Kirchenkreis ROW - Diak. Werk	Frühstückstreffs Rotenburg (Wümme), Visselhövede, Scheeßel (KS)	14.700 €	14.700 €
		Summe	132.545 €	105.500 €

*) Antrag inkl. Erhöhung um 30 % ruhend gestellt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Haushaltsansatz wird im Produkt 35.1.03 um 1.700 € verringert.
2. Den Förderanträgen 1) bis 11) und 13) bis 17) wird entsprechend der im Einzelfall veranschlagten Förderung zugestimmt.

Prietz